

Einladung zum 18. Herbst- treffen 2026 im Allgäu

vom 9. - 10. Oktober 2026 in Schwangau und Füssen

Wir sind in der Zeit der Jubiläen. 50 Jahre W123, 30 Jahre W123 Club und 18 Jahre Herbsttreffen am Fuß der Alpen. Im nächsten Jahr sind es dann 20 Jahre her, dass wir die Herbsttreffen in 2008 im Allgäu begonnen haben. Unser Mitglied Ulf Linde hat einen YouTube-Kanal eingerichtet, auf dem ihr einige Filme anschauen könnt, die er aus dem Treffen 2025 erstellt hat. Echt sehenswert. Danke an Ulf, der das – wie wir alle – ehrenamtlich macht. Hier der Link zum Herbsttreffen Video: youtu.be/SbE99RjT1o4.

Viele von euch haben die Hotelzimmer für dieses Jahr ja schon reserviert, wir auch. Denn im Allgäu ist es schon g'scheit, die Hotelzimmer frühzeitig fixiert zu haben, weil die Region stark gefragt ist. Also die Anmeldung, die dieser Magazin Ausgabe beiliegt, ausfüllen, abschicken und ein Zimmer buchen. Was erwartet euch? Eine der schönsten Ferienregionen Deutschlands, ja Europas! Und ein Treffen mit Gleichgesinnten mit einer seit 18 Jahren erprobten Organisation, die jedes Jahr wieder neue Überraschungen bietet.

2025 meinten wir ein neues Domizil für unseren Festabend am Hopfensee gefunden zu haben. Denkste. Die Stadt Füssen entschied sich kurzfristig, das Gebäude zu restaurieren und umzubauen und das war's mal wieder. Aber wir geben ja nie auf. Und so bot uns die Geschäftsleitung des Festspielhauses Füssen am Förggensee, wo wir uns nach der Ausfahrt zum Haubentauchen treffen, an, unseren Festabend in deren Panoramasaal mit Blick über den Förggensee auf das Schloss Neuschwanstein durchzuführen, denn sie hatten sich entschieden, zum 1. Januar 2026 einen Kü-

chenchef einzustellen, der auch für die notwendigen guten Speisen Sorge tragen kann! Wurde gleich per Handschlag vereinbart und so können unsere Autos am Samstag nach der Ausfahrt gleich am Festspielhaus parken und wir gehen nur wenige Schritte zum Festsaal und lassen es uns gut gehen.

Eine unlustige, aber nette Begebenheit aus dem vergangenen Jahr muss ich euch berichten. Ein Organisationsfehler der Parkplatzverwaltung am Festspielhaus hatte alle unsere Fahrzeuge hochmodern per Kamera erfasst und festgestellt, dass (natürlich!) niemand für das Abstellen der Fahrzeuge am See etwas bezahlt hat. Folge: Alle bekamen ein „Ticket“ für unbezahltes Parken. Was war das für ein Hurra, das in Ordnung zu bringen! Aber dank des Einsatzes der Festspielhausverwaltung konnte alles be-

reinigt werden. Auch wenn es fast vier Wochen gedauert hat! Das wird denen (hoffentlich) nicht noch einmal passieren. Und ich bedanke mich noch einmal bei den Teilnehmern für deren Engelsgeduld. Aber es ist eben alles menschlich und wir lassen uns bayrisch gar nie nicht aus der Ruhe bringen!

Also noch einmal unsere herzliche 18. Einladung an die Welt zum Alpenrand und wir versprechen euch, wieder unser Möglichstes zu tun, damit alles funktioniert und ihr eine Riesengaudi habt. Wer die Einladung und den zeitlichen Ablauf noch einmal haben möchte, kann ihn unter www.ulrich-busch.de als PDF herunterladen und ausdrucken. Wir freuen uns ganz narrisch auf euch!

Eure Heidi und Uli Busch aus dem Allgäu

